



PLANUNGSHILFE

Fallnet® – Sicherheit auf Flachdächern

Life on Roofs



Normen und Richtlinien

Geprüft und zertifiziert

Alle ZinCo Fallnet® Systeme sind geprüft und selbstverständlich zertifiziert nach DIN EN 795, Klasse E, ebenso liegt eine Schweizer Baumusterbescheinigung vor.

Der Einsatz ist auf fast allen Flachdächern (bis 5° Neigung), unabhängig vom Unterbau, möglich. Lediglich die statischen Voraussetzungen von mind. 90 kg/m² bis 2° Neigung und 110 kg/m² bei 2–5° Neigung als Auflast müssen berücksichtigt werden.

Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG)

Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten

Bauarbeitenverordnung, BauAV:

„Verordnung über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Bauarbeiten“

SIA 118/271:

„Allgemeine Bedingungen für Abdichtungen von Hochbauten“

SN EN 795:

„Schutz gegen Absturz-Anschlag-einrichtungen“

FLL:

„Richtlinie für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen – Dachbegrünungsrichtlinie“

Beispiele:

SR 832.311.141, Art. 28

An Dachrändern, auch an giebelseitigen Dachrändern, sind ab einer Absturzhöhe von 3 m Massnahmen zu treffen, um Abstürze zu verhindern. Bei unterschiedlichen Dachneigungen ist für die zu treffenden Massnahmen die Neigung an der Dachtraufe massgebend.

Aus der FLL Dachbegrünungsrichtlinie:
„... Für Pflege- und Wartungsarbeiten ist meist ein Anseilschutz ausreichend und es sind bauseits entsprechende Anschlagpunkte vorzusehen. Für den nachträgli-

chen Einbau auf einer bereits fertig gestellten Dachabdichtung empfiehlt sich das Anbringen der Anschlagpunkte ohne Durchdringung der Dachhaut, z. B. mittels Befestigung an tragenden Bauteilen oder durch Auflast gehaltene Sicherungssysteme.“

Die Bauherrschaft und die Eigentümer sind für die Sicherheit und die Einhaltung aller Vorschriften zum Arbeitsschutz am Arbeitsplatz mitverantwortlich. Planer und Verarbeiter haben diesbezüglich eine Warn- und Hinweispflicht gegenüber der Bauherrschaft. Dies gilt selbstverständlich auch für Arbeiten auf Dächern, welche regelmässig gepflegt, gewartet, instand gesetzt und inspiziert werden müssen.

Kontinuierlich durchgeführte Qualitätskontrollen – wie bei diesem Versuchsaufbau unten – belegen auf überzeugende Weise das Einhalten der geforderten Parameter.

Die Anschlag-einrichtung fängt bei diesem Versuch einen 2,5 m tiefen „freien Fall“ von 100 kg sicher auf. Die horizontale Verschiebung der Anschlag-einrichtung beträgt dabei deutlich weniger als der maximal zulässige Meter.



Mehr Möglichkeiten mit ZinCo



Arbeitsschutz



Grundsätzliches bei Arbeiten
auf Flachdächern

4



Fallnet® ASG
Arbeitsschutzgeländer

6



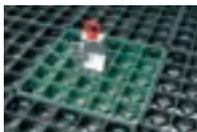
Fallnet® SR Rail
Schienerlösung

8



Fallnet® SB 200-Rail
Schiene in Kombination mit Solarnutzung

10



Fallnet® SR
Einzelanschlagpunkt

12



Fallnet® PSA-Set

12

Aufenthaltsflächen und Fluchtwege



Geländerlösungen

14

Grundsätzliches zur Absturzsicherung bei Arbeiten auf Flachdächern

Arbeiten auf Dachflächen sind notwendig. Dachbegrünungen sollten in regelmäßigen Abständen gepflegt werden und auch Kiesdächer sowie technische Einrichtungen müssen von Zeit zu Zeit gewartet, instand gehalten und inspiziert werden. Unfälle, insbesondere der Fall in die Tiefe, sind bei diesen Arbeiten meist mit schweren Verletzungen verbunden. Unfallschutz kann hier Leben retten.

Mit innovativen Lösungen bieten wir ein Maximum an Sicherheit für Mensch und Gebäude. Absturzsicherungen können als Geländer, Gerüste, Fangnetze oder Anseilschutz ausgeführt werden.

Dabei ist das System „ZinCo Fallnet®“ eine der attraktivsten Lösungen, um auf Flachdächern Anschlagpunkte für persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz zu schaffen. Aber auch für andere, objektspezifische Anforderungen bieten wir Ihnen nachfolgend Lösungen, wie das Fallnet® PSA-Set und die ZinCo Geländerlösungen.

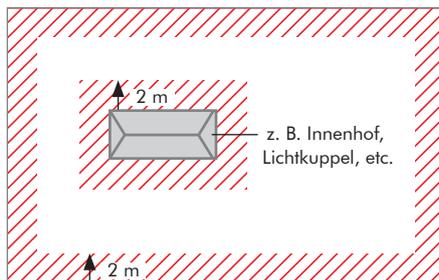
Auf Dachflächen mit weniger als 20° Neigung kann auf Seitenschutz verzichtet werden, wenn in mind. 2 m Abstand von der Absturzkante eine feste Absperrung angebracht ist. Der 2 m breite Gefahrenbereich zur Absturzkante hin darf nur mit einer Absturzsicherung betreten werden.

Grundsätzlich sind persönliche Schutzausrüstungen bei kurzzeitigen Arbeiten zu verwenden, wenn Risiken durch Schutzmassnahmen, wie Geländer, Gerüste und Netze, nicht vermieden oder nicht ausreichend begrenzt werden können.



Bei Arbeiten auf Dachflächen, wozu Pflege- und Wartungsarbeiten von Gründachflächen zählen, sind ab einer Absturzhöhe von 3 m Einrichtungen zur Absturzsicherung erforderlich.

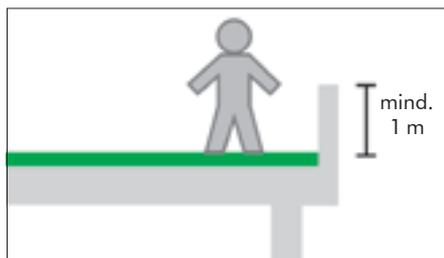
 Gefahrenbereich



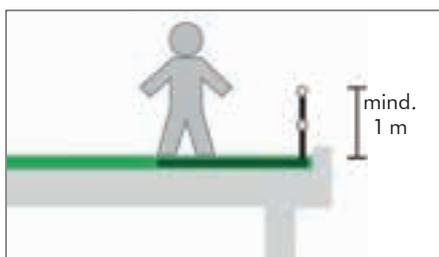
Bei nicht durchbruchsfähigen Dachmaterialien, wie z. B. Lichtkuppeln, sind ebenso Absturzsicherungsmaßnahmen notwendig.

Ausführungen von Absturzsicherungsmaßnahmen

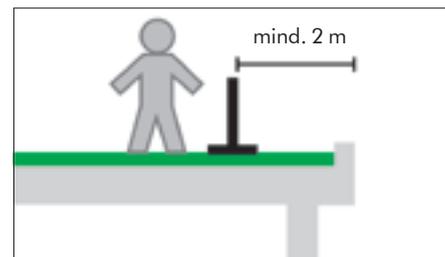
Kollektivschutz



Bei Attikahöhen von mind. 1 m sind keine zusätzlichen Massnahmen notwendig.



Ein Arbeitsschutzgeländer (z. B. Fallnet ASG) kann ohne Durchdringung der Dachhaut montiert werden.



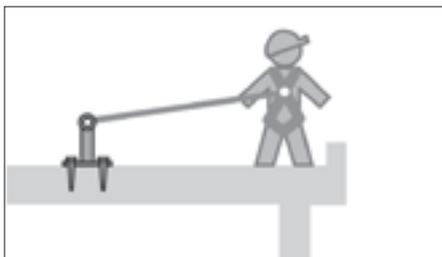
Arbeitsplätze und Verkehrswege können durch Geländer, Seile oder Ketten vom Gefahrenbereich abgegrenzt werden.



Die Vorteile des Systems Fallnet® auf einen Blick:

- Dachdurchdringungsfreier Einbau.
- Bauphysikalisch optimiert, da keine Kältebrücken.
- Einfach und schnell einzubauen ohne spezielles Werkzeug.
- Keine optische Beeinträchtigung.
- Für alle auflastfähigen Flachdächer bis 5° Neigung geeignet.
- Unabhängig von der Dachunterkonstruktion.
- Über 10 Jahre am Markt erfolgreich etabliert.
- Zugelassen nach SN EN 795, Klasse E.
- SUVA pro zertifiziert.

Individualschutz



Sind weder Seitenschutz noch Fanggerüste oder Fangnetze vorhanden, können auch geprüfte Anschlagpunkte verwendet werden.



Fehlen feste Anschlagpunkte, können auch im Zuge des Begrünungsaufbaus Anschlagmöglichkeiten geschaffen werden.



... oder als lineare Lösung gemäss DIN 4426 wie das Fallnet® SR Rail.

Fallnet® ASG – das filigrane durchdringungsfreie Arbeitsschutzgeländer

Eine Kollektivlösung als Absturzsicherung wie das Fallnet® ASG bietet den Vorteil, dass alle Menschen, die auf dem Dach arbeiten, gleichermassen gegen Absturz gesichert sind.

Das Arbeitsschutzgeländer kann entweder senkrecht oder mit 67,5 Grad Neigung aufgestellt werden. Durch die Neigung wirkt es optisch noch zurückhaltender.

Das Fallnet® ASG überzeugt dabei durch blitzschnelle Montage, geringes Gewicht und höchste Stabilität. Entwickelt und praxiserprobt wurde es mit erfahrenen Handwerkern.

Durch seine wenigen Bauteile, die schnelle Montage und die frei einstellbare hohe Spannweite von bis zu 2,6 m zwischen den Geländer-Pfosten ist es insbesondere

ein System für lange Strecken und für Grossprojekte. Das gesamte System ist mit nur einem Werkzeug mittels Akkuschrauber montierbar.

Kleine Unebenheiten können durch die Höhenverstellung ausgeglichen werden.

Das Fallnet® ASG ist Dekra-zertifiziert.



Das Fallnet® ASG ist optisch ansprechend, insbesondere in der geneigten Variante.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Erfüllt Empfehlungen ARGEBAU und DGUV
- Schnelle Montage
- Keine hohen Punktlasten
- Keine Dachdurchdringung
- Mit 67,5° Aufstellwinkel optisch unauffällig
- Erfüllt EN 13374 Klasse A
- Bis 5° Dachneigung einsetzbar
- Dachbegrünungsaufbau wird als Auflast genutzt
- einfach und schnell einzubauen unabhängig vom Untergrund



Das Pfostenmodul wird fertig vormontiert geliefert, lediglich der Pfosten selbst muss noch senkrecht oder in einem Winkel von 67,5 Grad montiert werden.



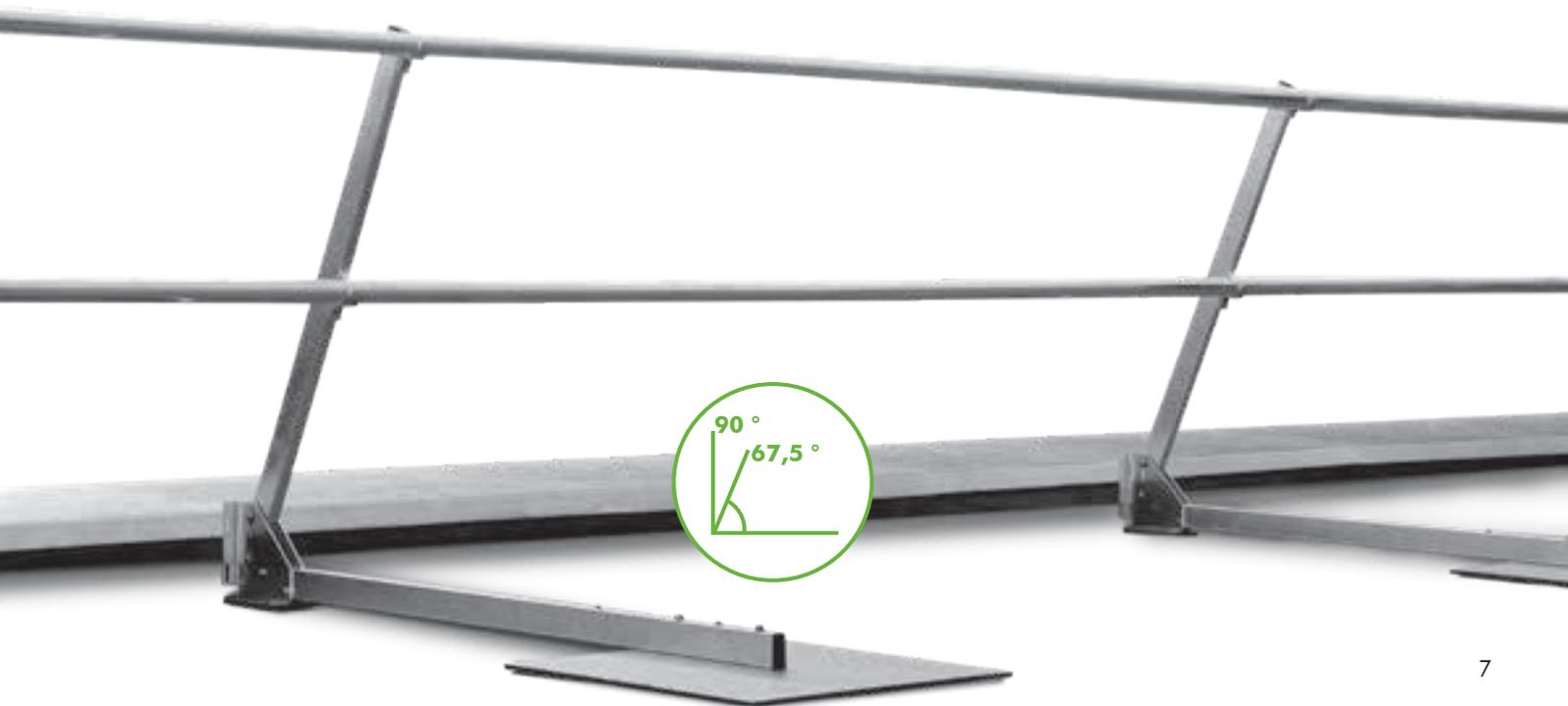
Hier sieht man die Pfostenmodule vor dem Aufbringen des Begrünungs-Systemaufbaus.



Der Eckverbinder ermöglicht eine kraftschlüssige Verbindung von Handlauf und Kniestab.



Fallnet® ASG Arbeitsschutzgeländer				
	Art.-Nr	Abmessung	Material	Winkel
Pfostenmodul	3480	ca. 1,6 m × 1,2 m × 0,6 m (L × H × B)	Aluminium/HDPE	–
Geländerholm/Zwischenholm	9880	ca. 2,0 m × 42 mm (L × D)	Aluminium	–
	9881	ca. 3,0 m × 42 mm (L × D)		
	9882	ca. 6,0 m × 42 mm (L × D)		
Eckverbinder für Geländerholm/Zwischenholm	9885		Aluminium	ca. 75° – 180°



Fallnet® SR Rail – die benutzerfreundliche Lösung für nahezu jede Dachsituation

Dieses Schienensystem bietet ein Maximum an Benutzerkomfort. Bei objektspezifischer Einplanung kann der komplette Gefahrenbereich mit einem horizontal beweglichen Anschlagpunkt, dem so genannten Läufer erreicht werden. Häufiges und zeitraubendes Umhängen sowie permanentes Anpassen der Seillänge, wie bei der Nutzung von Einzelanschlagpunkten, entfällt dadurch. Auch werden potentielle Fehlanwendungen infolge der Schienenlösung minimiert. Aufgrund dieser Vorteile ist die Benutzerakzeptanz sehr gross.

Wie bei dem Fallnet® SR-System als Einzelanschlagpunkt wird auch die Rail-Variante mittels den Rasterelementen dachdurchdringungsfrei, einfach, schnell und ohne spezielles Werkzeug verbaut. Auch ein nachträglicher Einbau ist mit geringem Zusatzaufwand möglich.

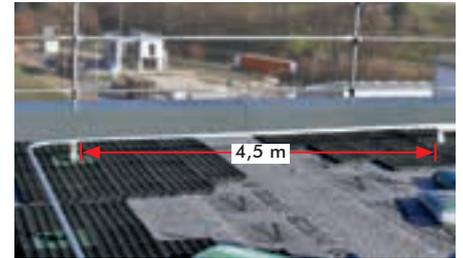
Eine komplette ZinCo Fallnet® SR Rail-Schienenlösung besteht aus wenigen Bauteilen.

Selbstverständlich sind objektspezifische Anpassungen möglich z. B. mit Sonder-schienenlängen, Bögen mit unterschiedlichen Winkeln, Höhenausgleichstücke, etc.

Gerne erstellen wir Ihnen eine objektbezogene Einplanung, eine schnelle Kostenübersicht auf Laufmeterbasis kann ermittelt und der Einbau effizient realisiert werden.

Vorteile auf einen Blick:

- Hohe Bedienerfreundlichkeit, einmal eingeklinkt kann der ganze Gefahrenbereich mit dem Fallnet® SR Rail erreicht werden.
- Umhängen und permanentes Einstellen der Seillänge entfällt.
- Hohe Sicherheit: Fehlanwendungen sind nahezu ausgeschlossen.
- Dachdurchdringungsfreier Einbau.
- Sicherung von Dachflächen, die mit Einzelanschlagpunkten nicht zu realisieren sind.
- Einfach, schnell und ohne spezielles Werkzeug zu verbauen.
- Auflast mit Zincolit®, Zincoerde, Kies oder anderem geeignetem Schüttgut möglich.
- Im Vergleich zu durchhängenden Seillösungen keine Beeinträchtigung der Läuferfunktion durch Pflanzenwachstum.
- Umfangreiche Systemkomponenten, Sonderlösungen sind möglich.



Der Stützenabstand von bis zu 4,5 m und die Schienenlänge von bis zu 6 m ermöglichen eine kosteneffiziente Anlage.

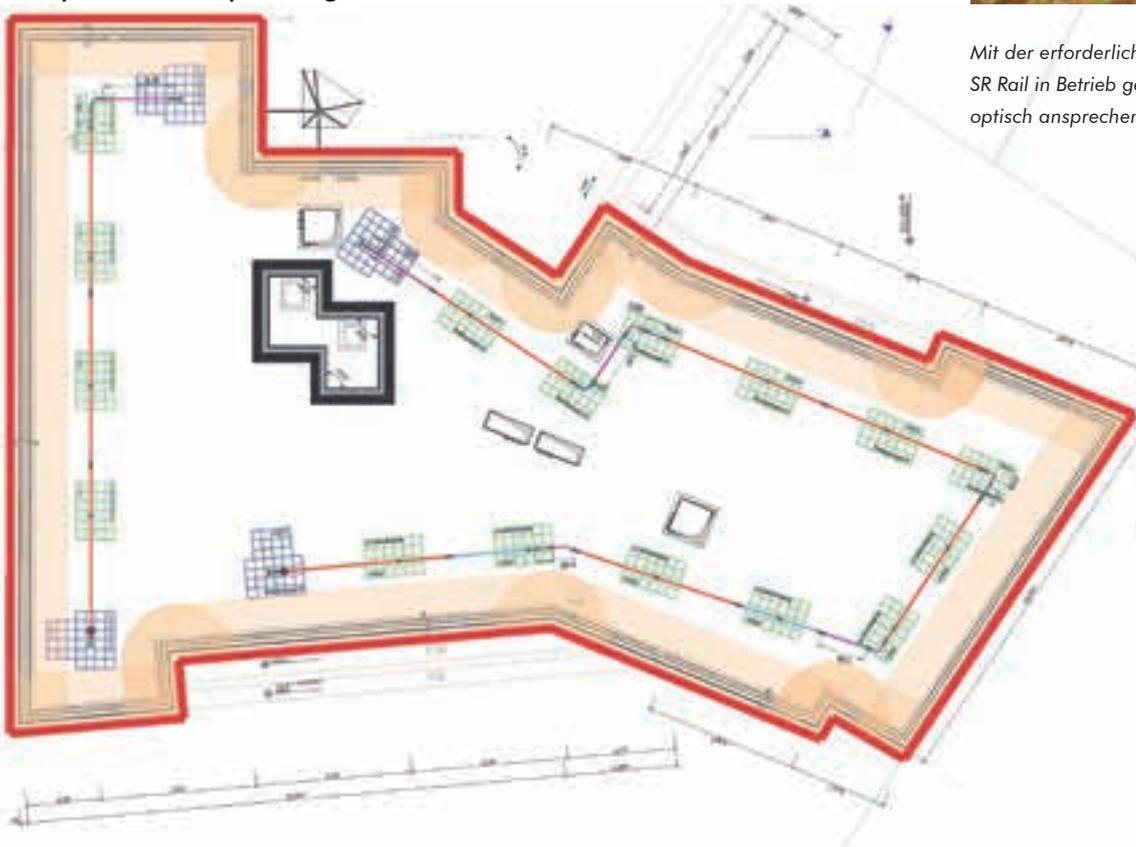


Das Fallnet® SR Rail wird mit einfachen Handgriffen ohne Spezialwerkzeug zusammengebaut. Schnell sind grosse Abschnitte durch Rasterelemente, Schienenhalter und die Schienen miteinander verbunden.



Mit der erforderlichen Auflast kann das Fallnet® SR Rail in Betrieb genommen werden und fügt sich optisch ansprechend in die Dachlandschaft ein.

Beispielhafte Einplanung mit den Fallnet® SR Rail-Modulen





Der perfekt gelagerte Läufer garantiert ein ruckfreies Gleiten.
Eine Behinderung während des Arbeitens ist somit praktisch ausgeschlossen.



Mit der waagrecht eingebauten Schiene kann der ganze Radius um den Läufer genutzt werden.
Daher idealer und effizienter Einsatz auf schmalen Dachflächen.



Gemäss Prüfbericht der Technischen Universität Ilmenau sind Fallnet®-Systeme, im Gegensatz zu Seillösungen, als blitzstromfest eingestuft. Den Prüfbericht senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Fallnet® SR Rail Horizontalschienensystem			
	Art.-Nr	Bestandteile/Masse	Lieferform
Rastergruppe AE	49047	Rastergruppe für Schienenanfang und -ende, bestehend aus drei vorgesteckten Einheiten à 1,0 × 1,33 m	Stück
Rastergruppe M	49057	Rastergruppe für Schienenmitte, bestehend aus zwei vorgesteckten gesteckten Einheiten à 1,0 × 1,33 m	Stück
Schienenhalter	9057	benötigt wird ein Schienenhalter je Rastergruppe	Stück
Schiene 2 m	49064	blank, vorgelocht	Stück
Schiene 3 m	9065	blank, vorgelocht	Stück
Schiene 6 m	9071	blank, vorgelocht	Stück
Stossverbinder	9056	aus Edelstahl, inkl. Schraubmittel	Stück
Endstück Schiene	9068	inkl. Stopper	Stück
90°-Eckstück Schiene	9069	blank, vorgelocht	Stück
3-Wege-Weiche	49063	für Abzweigungen im 90° Winkel	Stück
Läufer	9067	aus Edelstahl, mit Anschlagöse	Stück
Fallnet® Rail-Bohrset	9526	im Werkzeugkoffer, bestehend aus Bohrschablone, Spiralbohrer Ø 10,5 mm, Kegelsenker Ø 12,4 mm und Ø 20,5 mm, Schneideöl, Einhandzwinge	Stück
Schienenpassstücke	9599	auftragsbezogen nach Aufmass gefertigt	

Fallnet® SB 200-Rail – entwickelt für die Kombination mit Photovoltaikanlagen

Die mit Photovoltaikanlagen bestückten Dachflächen werden in der Regel vollflächig genutzt. Nach der Fertigstellung ist der Nutzer dann häufig darauf angewiesen, über schmale Randbereiche die einzelnen Module und technischen Einrichtungen auf dem Dach zu erreichen.

Mit den Fallnet® SB 200-Rail ist dies problemlos möglich. Dabei wird die auflastgehaltene ZinCo Solaraufständerung in den erforderlichen Bereichen für die Anschlageinrichtung mitgenutzt. Lediglich der Schienenhalter, die Schiene mit passenden Komponenten und bei Bedarf objektspezifisches Zubehör werden ergänzt.

So lässt sich schnell und kostengünstig eine effektive und optimal in die Dachlandschaft integrierte Absturzsicherung realisieren.

Vorteile auf einen Blick:

- Als Baustein kombinierbar mit der Systembasis SB 200 (zur Solaraufständerung) oder der Geländerbasis.
- Dadurch keine Zusatzkosten für die Unterkonstruktion.
- Schmale Randbereiche können sicher und komfortabel begangen werden.
- Benutzerfreundlich durch den Wegfall häufigen Umhängens der Anschlagpunkte.
- Dachdurchdringungsfreier Einbau.
- Auflast mit Zincolit®, Zincoterre, Kies oder anderem geeignetem Schüttgut möglich.
- Umfangreiche Systemkomponenten, Sonderlösungen sind möglich.



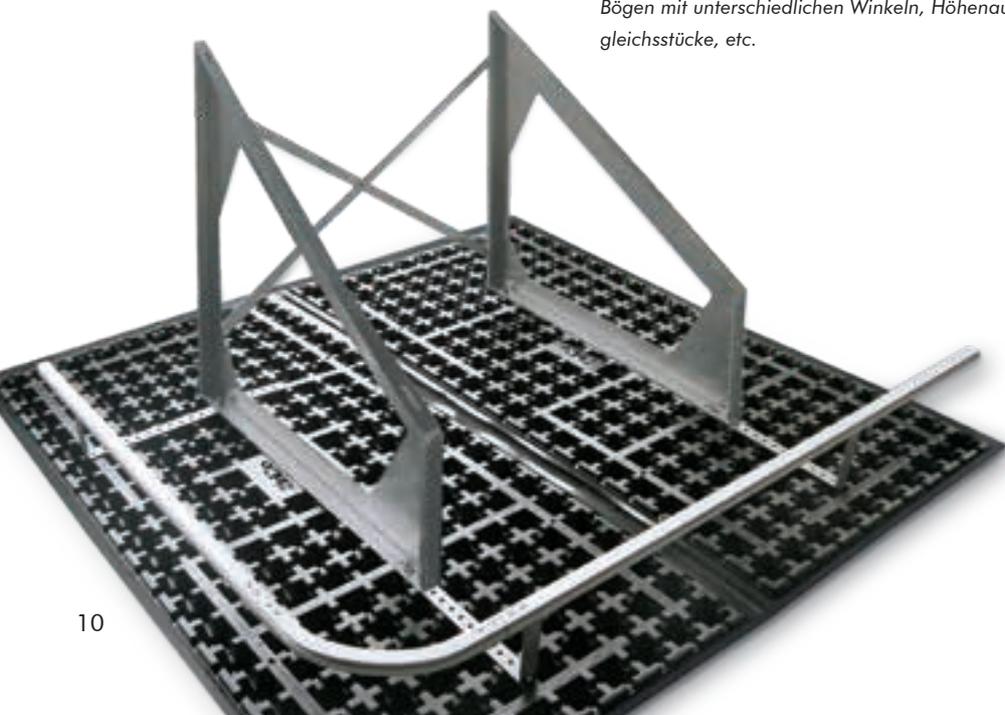
Durch das Baukastenprinzip kann die Absturzsicherung vorteilhaft mit der ZinCo Solarunterkonstruktion kombiniert werden.



Mit Standard-Schienenkomponenten können die meisten Dachsituationen gesichert werden. Noch mehr möglich wird mit objektspezifischen Sonderanfertigungen, wie z. B. Schienen in Sonderlängen, Bögen mit unterschiedlichen Winkeln, Höhenausgleichsstücke, etc.



Durch ein S-förmiges Schienenelement kann ein Höhenversprung elegant bewältigt werden, da der Läufer ohne Unterbrechung weiter gleiten kann.



Fallnet® SB 200-Rail

Horizontalschienensystem mit beweglichem Anschlagpunkt

Systemkomponenten wie Schienenhalter, Kurven, etc.	objektspezifisch
Erforderliche Auflast mit Zincolit®, Zincoterre oder vergleichbaren Schüttgütern	objektspezifisch
Anzahl Personen bei gleichzeitiger Nutzung	objektspezifisch



Um Dachflächen bestmöglich auszunutzen, werden Solaranlagen häufig bis nah an den Dachrand gebaut.



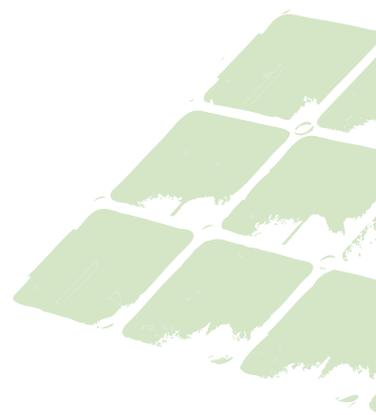
Die Anschlageinrichtung im Einsatz. Der horizontal bewegliche Läufer für die persönliche Schutzausrüstung sorgt für maximale Benutzerfreundlichkeit.



Das klassische Einsatzgebiet des Fallnet®-Schienensystems: Randbereiche, an denen immer wieder gearbeitet werden muss. Einmal im Läufer eingeklinkt, sind sämtliche Tätigkeiten absolut sicher auszuführen.



Fallnet® SR – der „flexible“ Anschlagpunkt zur Anpassung an alle Dachkonstellationen



Das Fallnet® SR zeigt in puncto Flexibilität neue Dimensionen auf. Die Raster-elemente lassen sich an Ihre Baugesenheiten und -geometrie individuell anpassen. Lichtkuppeln, Abläufe und sonstige Deckenaufbauten können mit dem Fallnet® SR elegant eingebettet werden.

Die Funktionalität wird durch die Scheibenwirkung sichergestellt. Die Anschlag-einrichtung gegen Absturz gemäss SN EN 795, Klasse E wird dachdurchdringungsfrei mittels Auflast gehalten. Der Anschlagpunkt für die persönliche Schutzausrüstung wird im Innenbereich der Scheibe platziert.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Risikominimierung infolge dachdurchdringungsfreiem Einbau.
- Geringer Flächenbedarf aufgrund der Scheibenwirkung, daher auch auf kleinen und schmalen Dachflächen einsetzbar.
- Variable Formgebung durch zusammengesteckte Raster-elemente.
- Die bereits vorgesteckten Raster-elemente sind einfach, schnell und ohne spezielles Werkzeug zu verbauen.
- Auflast mit Zincolit®, Zincoterre, Kies oder anderem geeigneten Schüttgut möglich.
- Nachträglicher Einbau ist problemlos möglich.



Das Fallnet® SR lässt sich auch in bereits bestehende Begrünungen nachträglich einbauen. Hier wird der Anschlagpunkt in das Raster-element eingesteckt.



So mittig platziert, werden die weiteren Elemente mit dem Ausgangsraster-element verbunden.



In Summe sind es vier vorgesteckte Elemente, die eine kraftverteilende Scheibe von ca. 5,3 m² ergeben.

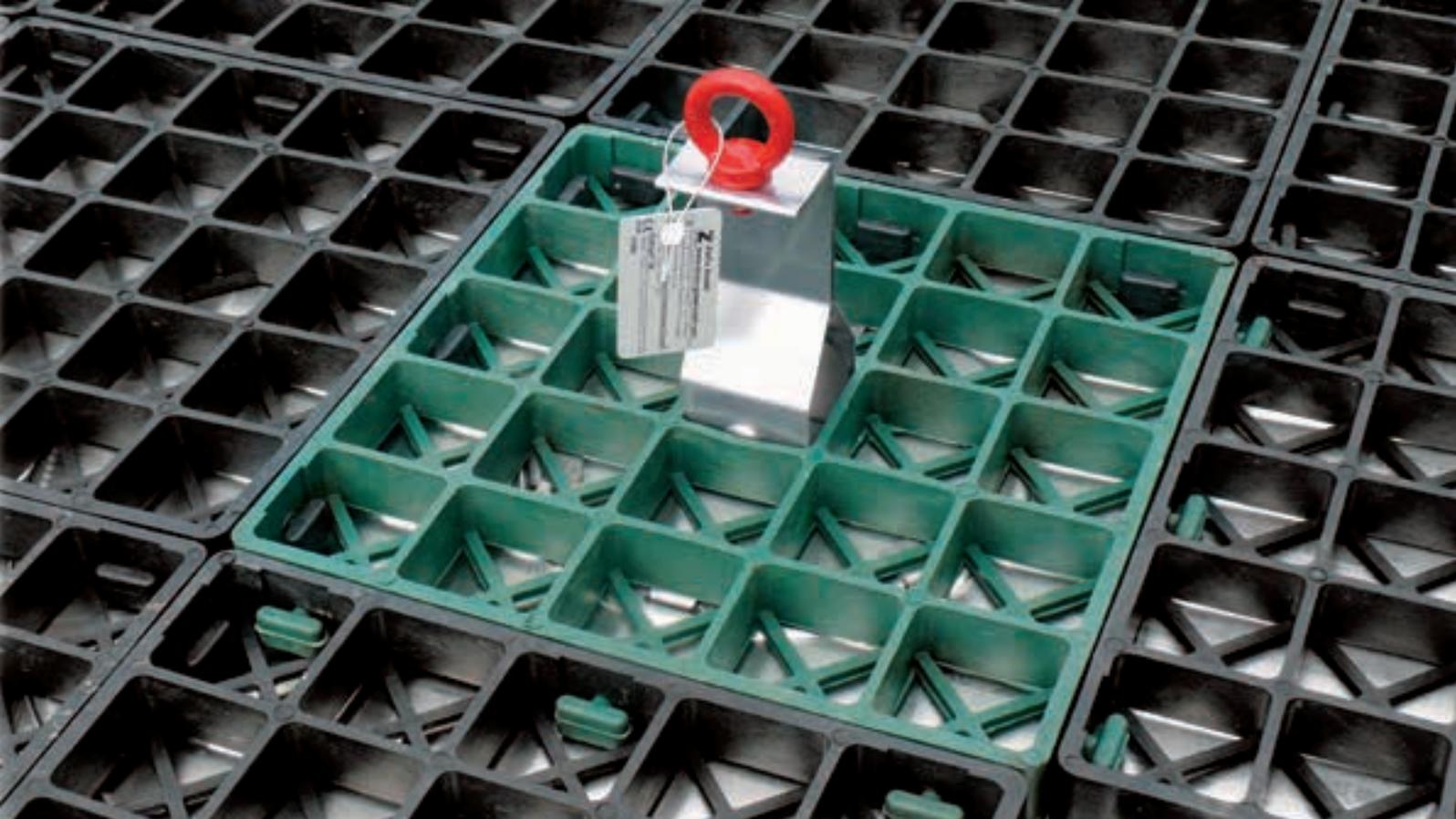
Sicherheit mit System – Das Fallnet® PSA-Set



Das ZinCo System Fallnet® PSA-Set ist die geeignete persönliche Schutzausrüstung in Abstimmung zur Anschlag-einrichtung Fallnet®.

Die persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz ist ein Rückhalte- bzw. Auffangsystem zur Sicherung von Personen an einem Anschlagpunkt, und zwar in der Weise, dass ein Absturz entweder ganz verhindert oder die Person sicher aufge-

fangen wird. Dabei wird der Fallweg begrenzt und die auf den Körper wirkenden Stosskräfte werden auf ein erträgliches Mass reduziert. Das komplette System wird im Metallkoffer inkl. Gebrauchsanleitung geliefert.



Beim Einbau ist grundsätzlich sicherzustellen, dass die erforderliche Auflast gegeben ist.



Die Rasterelemente des Fallnet® SR nehmen das Substrat durch die Wabenstruktur bestens auf.



Jedes Fallnet® SR wird mit einer Kennzeichnungsplakette am Anschlagpunkt ausgeliefert. Auf dieser finden Sie die Produktbezeichnung, die Prüfnorm, das Herstellungsdatum und die Seriennummer. Somit ist für den Nutzer auf den ersten Blick ersichtlich, dass es sich um eine Anschlagseinrichtung zur Absturzsicherung handelt.

Fallnet® Einzelanschlagpunkt	Art.-Nr. 9050
Abmessungen	2,67 m x 2,00 m
Objektspezifische Größenanpassung möglich	ja
Gewicht	40 kg
Erforderliche Auflast mit Zincolit®, Zincoerre oder vergleichbaren Schüttgütern (bei Kies Körnung mindestens 16/32 mm)	mind. 110 kg/m ² bis 2° Neigung (3,4 %) mind. 130 kg/m ² bei 2–5° Neigung (3,4–8,8 %)
Anzahl Personen bei gleichzeitiger Nutzung	1

ZinCo Geländerlösungen – durchdringungsfrei auf dem Dach zu montieren!

Geländer gibt es in verschiedensten Ausführungen und sie dienen bestimmungsgemäss der Sicherheit.

Die Art der Geländerausführung prägt ein Gebäude und beeinflusst somit das Gesamterscheinungsbild nachhaltig. Demzufolge wird neben dem Faktor Sicherheit auch der Ästhetik von Geländern bei der Planung Rechnung getragen.

Das Herzstück der ZinCo Geländerlösung bildet die Geländerbasis GB, die gemäss DIN 1055, Teil 3 für Horizontalkräfte bis 1 kN/m eingesetzt werden kann und den durchdringungsfreien Einbau sicherstellt. Die Pfostenaufnahme ist dabei auf der speziell ausgeformten ABS-Kunststoffplatte mit unterseitigen Aussteifungsprofilen angebracht.

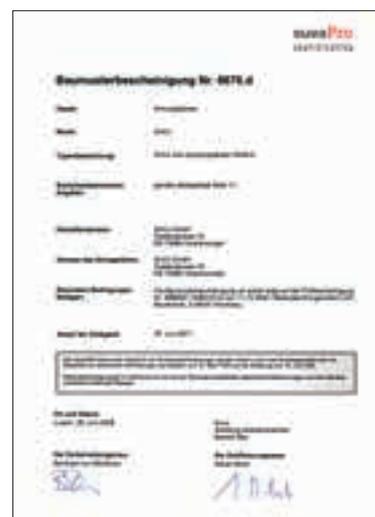


Die Geländerbasis ist universell für ZinCo Systemgeländer und alle sonstigen Ausführungen mit passendem Gegenflansch einsetzbar!

ZinCo bietet Ihnen zwei Systemgeländervarianten, die mit dem passenden Gegenflansch ausgestattet sind. Natürlich lässt sich auch jedes andere Geländer mit der Geländerbasis kombinieren, wenn es einen entsprechenden Gegenflansch aufweist.

Vorteile auf einen Blick:

- Einsatz mit ZinCo Systemgeländer oder objektspezifischen Geländern mit passendem Gegenflansch.
- Für Geländerlösungen bzw. -befestigungen ohne Dachdurchdringung.
- Statisch geprüft nach DIN 1055, Teil 3 für Horizontalkräfte bis 1 kN/m.
- Einsetzbar für Pfostenabstände von mind. 100 cm.
- 90°-Ecken mit Standardprodukten realisierbar.
- Kombinierbar mit Fallnet® SB 200-Rail.



Bei der Geländerbasis GB-Eck sind zusätzlich zwei kurze Pfostenaufnahmen montiert.

Auch mit der Anschlagereinrichtung Fallnet® SB 200-Rail kombinierbar!



Nach Aufbringen einer Schutzlage über der Dachabdichtung werden die Geländerbasen GB/GB-Eck ausgerichtet und die Pfosten sowie ggf. die Halter für die Anschlagsschiene montiert.



Zur Lagestabilisierung werden die Elemente mit Splitt verfüllt. Dieser dient gleichzeitig als Bettungsmaterial für die im Anschluss zu verlegenden Gehbelagsplatten.



Nach dem abschliessenden Montieren von Fallnet® SB 200-Rail steht den gesicherten Arbeiten im Bereich des Dachrandes nichts mehr im Wege.



Zeitlos elegant, formschön und edel. Das Systemgeländer SG 40-E aus Edelstahl kommt bei ästhetisch anspruchsvollen Objekten zum Einsatz.



Wenn es rein um die Funktionalität geht, bietet sich das ZinCo Systemgeländer SG 40-S aus feuerverzinktem Stahl an.



Auf der Geländerbasis lassen sich auch individuelle Geländerlösungen montieren. Das Bindeglied ist dabei der Gegenflansch. Ansonsten sind Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Produktbezeichnung	Art.-Nr.
Geländerbasis GB	3420
Geländerbasis GB-Eck Links bzw. Rechts	3445 bzw. 3446
Systemgeländer SG 40-E aus Edelstahl	auf Anfrage
Systemgeländer SG 40-S aus feuerverzinktem Stahl	auf Anfrage



Für die beidseitige Geländereinfassung eines Fluchtweges wurde die Pfostenaufnahme der Geländerbasis GB objektspezifisch mit einem zusätzlichen, zweiten Schraubflansch gefertigt.

Durchdringungsfreie Sicherheitssysteme für das Flachdach!

Diese Planungshilfe gibt Ihnen einen generellen Überblick zum Thema Sicherheit auf Flachdächern.

Für die objektspezifische Ausarbeitung Ihrer konkreten Bauvorhaben stehen Ihnen selbstverständlich unsere technischen Fachberater mit Rat und Tat zur Seite: von der Planungsphase bis zur Erstellung der entsprechenden Leistungsverzeichnis-Texte.

Weitere Informationen finden Sie auch in unserem Planungs- und Produktportal unter www.zinco.ch

Fordern Sie uns!



ZinCo AG Dachbegrünungssysteme
Eystrasse 16 · 3422 Kirchberg BE
Telefon 062 389 01 60 · E-Mail: info@zinco.ch
www.zinco.ch